

agri:lab X4: Integrierte Agrarlandschaftsentwicklung

- 4.1 Koordination, TD Prozess, Entwicklung und Anwendung eines formativen Evaluationsansatzes zur ProzessReflexion und Evaluierung
- 4.2 Wissenschaftliche Grundlagenforschung in Querschnittsthemen (Transformationsforschung)
- 4.3 Nischen-Ebene: gemeinsame Problemdefinition, Co-Design von Transformation und Innovation in den drei Landschaftslaboren
- 4.4 Landschaftsebene: Co-Design Integrierter Landschaftstransformationsstrategien
- 4.5 Transfer, Vernetzung und Kommunikation: organisiert den Wissenstransfer in Form wechselseitiger regionaler Lernprozesse und beforcht diesen.
- 4.6 Synthese zu Gestaltungsprinzipien

Q1: Makro-Verbindungen für Märkte und Umwelt

Q2: Akzeptanz transf. Prozesse und Entwicklungen

Q3: Rechtsrahmen für den Datenraum AuE

agri:lab X1: Nachhaltige Wertschöpfungssysteme und Nachhaltigkeitstransparenz

- 1.1 Bewertung der ökologischen Nachhaltigkeit in Wertschöpfungsketten
- 1.2 Identifikation gesellschaftlicher Trends als Ansatzpunkte zur Transformation
- 1.3 Nachhaltigkeitspraxis und Handlungsfelder aus gesellschaftlicher Perspektive
- 1.4 Nachhaltigkeitstransformation für individuelle Migrationsentscheidungen
- 1.5 Smart Farming Systeme für typische Betriebe in Niedersachsen: Bewertung der Rentabilität & Zahlungsbereitschaft von Landwirten
- 1.6 Neue Geschäftsmodelle: Einkommensalternativen von Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette: Biodiversität, Kohlenstoffbindung und -vermeidung als Geschäftsmodelle
- 1.7 Stärkung von Bildung und Partizipation

agri:lab X2: Nutztierhaltung unter „Nature Restoration Law“-Bedingungen

- 2.1 Wiederkäuer „Mehrfachnutzung“ – Weidehaltung in Agri-Photovoltaik-Systemen
- 2.2 Schwein „Klima“ – Adaptation von Haltungs-, Fütterungs- und Zucht Konzepten unter veränderten Klimabedingungen
- 2.3 Schwein „Low carbon line“ – „für den Menschen das Beste, für das Schwein die Reste“
- 2.4 Geflügel „Klima“ – neue Haltungskonzepte unter veränderten Klimabedingungen
- 2.5 Geflügel „Low carbon line“ – regionale Produktion mit geringer Umweltwirkung (Mast und Eierproduktion)
- 2.6 Fisch „Adaptation line“ – low input unter variierenden Umweltbedingungen

agri:lab X3: Upcycling von pflanzlichen und tierischen Nebenströmen

- 3.1 Upcycling von Nebenstromprodukten für die Pflanzenernährung und zur Anreicherung von Futtermitteln
- 3.2 Ernährungskonzepte für Nutztiere auf Basis spezifischer bzw. neuartiger Nebenstrom-/Koprodukte zur Produktion von LM mit spezifischen Produkteigenschaften oder Funktionen
- 3.3 Entwicklung und gesundheitliche Bewertung innovativer Lebensmittel auf Basis von Nebenströmen
- 3.4 Beschaffenheit und mikrobielle Sicherheit von auf Nebenströmen basierenden Le-bensmitteln tierischer und pflanzlicher Herkunft
- 3.5 Ökonomische, insb. betriebswirtschaftliche Analysen von Nebenströmen bei Le-bensmitteln und Futtermitteln
- 3.6 Mikroökonomik von biogenen Nebenströmen unter Unsicherheit
- 3.7 Stakeholderwahrnehmungen zur räumlich expliziten Szenarienentwicklung von Nebenströmen auf Landschaftsskala und Landnutzungsanalyse von Nebenströmen bezüglich regionaler räumlich expliziter GIS Analysen
- 3.8 Möglichkeiten der Nebenstromnutzung aus Sicht der Gesellschaft und Erprobung eines Upcycling Labels